

Michael Heppler (Playmit), Claudia Denk (Vienna Business School), Donat Klingesberger (Wr. Bildungsserver)

Wer mehr weiß, der gewinnt – bei der Preisverleihung des Playmit-Awards 2021/22 winkten den Schulen und ihren Schüler:innen tolle Preise im Gesamtwert von 26.000 Euro. Jede vom 1. September 2021 bis 30. April 2022 fertiggestellte Playmit-Urkunde brachte Punkte und damit Chancen auf Geldpreise sowie Sachpreise, wie etwa VR-Brillen oder sogar ein KTM-Motorrad Duke 125. Zum Mitmachen aufgerufen waren alle Schulen und auf www.playmit.com gelistete Bildungseinrichtungen.

Awards für mehr als 80 Schulen

Insgesamt haben mehr als 80 Schulen und Bildungseinrichtungen einen Playmit-Award gewonnen. In der KTM Motohall wurden persönlich die Vertreter:innen von der Polytechnischen Schule (PTS) Völkermarkt, der PTS Althofen, der PTS Eisenstadt, der MS/PTS Münzkirchen, der PTS Wels, der HAK Steyr, der PTS Bischofshofen, der Vienna Business School Schönborngasse, der BHAK/BHAS Hollabrunn, der BHAK/BHAS Gänserndorf und von AusbildungsFit Österreich geehrt und ausgezeichnet.

Eine Schule bekam zudem noch einen Sonderpreis: Die PTS Hollabrunn hat mit nur 70 Schüler:innen die meisten Playmit-Urkunden in diesem Jahr fertiggestellt, nämlich über 520.

12 Millionen beantwortete Quizfragen

Playmit verpackt rund 85.000 Bildungsfragen in Quizform und trifft damit den Nerv bei Kindern und Jugendlichen. Wer viel weiß, der punktet und erhält eine oder mehrere Urkunden. Diese zählen dann automatisch für die eigene Schule beim jährlich stattfindenden Playmit-Award. Zuletzt waren es über 13.000 Urkunden, die im Zuge des Playmit-Awards fertiggestellt wurden, und ca. 12 Millionen beantwortete Quizfragen österreichweit.

Zurück